

Nr. 5701. Kl. 44. Aug. Fischer in Homburg a. Rh.: „Uhrständer mit Leuchtvorrichtung.“
 Nr. 3214. Kl. 83. C. Rob. Türk in Remscheid: „Weckeruhr mit Vorrichtung zum Rechts- und Linksdrehen des Weckerzeigers.“

Patent-Ertheilungen.

Nr. 61225. Kl. 83. J. Herz, in Firma Höhnisch & Co. in Neustadt (bad. Schwarzwald): „Viertelschlagwerk.“
 Nr. 61227. Kl. 42. A. Blank in Rathenow und F. Lange in Firma A. L. Burckhardt in Erfurt: „Elektrische Kassen- Ueberwachungs- Vorrichtung.“
 Nr. 61417. Kl. 21. F. von Hefner-Alteneck in Berlin: „Selbstunterbrecher für elektrische Uhren und dergl.“
 Nr. 61413. Kl. 83. E. J. Gotsbacher in Wien-Währing, Herrngasse 100: „Vorrichtung zum Aufziehen hochstehender oder hängender Uhren.“
 Nr. 61420. Kl. 83. J. Meyer in Konstantinopel, Galata, Rue du Tunnel 25: „Unruh für Tageintheilungen mit veränderlichem Tagwechsellpunkt (morgenländische Zeitrechnung).“

Patent-Erlöschungen.

Nr. 48801. Kl. 83. Schlagwerk für Uhren.
 Nr. 47999. Kl. 83. Staffelschlagwerk mit vom Gehwerk geregeltem Lauf.
 Nr. 45077. Kl. 83. Schaltwerk bei elektrischen Uhren mit selbstthätigem Aufzug.
 Nr. 45163. Kl. 83. Schlagwerk für Vierundzwanzigstunden-Uhren.
 Nr. 32746. Kl. 83. Neuerungen an Knopfauzügen bei Taschenuhren.
 Nr. 40351. Kl. 83. Beleuchtungseinrichtung für das Zifferblatt von Uhren, insbesondere von Taschenuhren.
 Nr. 49314. Kl. 83. Federnhr, welche durch das Schlagwerk aufgezogen wird.
 Nr. 44056. Kl. 83. Neuerung an Zifferblattbefestigungen bei Taschenuhren.
 Nr. 53603. Kl. 83. Thurmuh mit unmittelbarem Antrieb des Gangrades durch eine Spiralfeder.
 Nr. 40770. Kl. 83. Neuerung an Chronograph-Taschenuhren.
 Nr. 52933. Kl. 83. Weckeruhr mit elektrischem Läutewerk.
 Nr. 53525. Kl. 83. Weckeruhr mit mehreren, in verschiedenen Räumen aufgestellten elektrischen Klingeln.
 Nr. 56193. Kl. 83. Elektromagnetische Pendeluhr.
 Nr. 45503. Kl. 83. Schlagwerk für Uhren.
 Nr. 48661. Kl. 83. Knopfauzug mit selbstthätiger Ausschaltung des Aufziehrades zur Sicherung gegen Beschädigungen der Uhr.
 Nr. 48913. Weckeruhr mit Klopferwerk.
 Nr. 54333. Kl. 83. Aequatorial-Sonnenuhr.
 Nr. 50660. Kl. 83. Selbstthätige Winddruck-Aufziehvorrchtung für Thurmuhren, Eisenbahn-Signal- und Läutewerke, sowie sonstige durch Gewichte betriebene Mechanismen.

Frage- und Antwortkasten.

356. Wer verfertigt oder von wem bezieht man Uhren mit Musikwerk?
 P. K. in D.
 357. Wer hält stets auf Lager starke silberne Cylinder-Remontoirgehäuse, mit Messing-Cüvette, für Werkgrösse 42,5 mm, Höhe mit Zifferblatt und Kloben 7,7 mm, zu annehmbaren Preisen?
 L. W.
 358. Wie stellt man galvanische Vergoldung, wie sie an besseren Uhren vorhanden ist, am zuverlässigsten her?
 L. W.

Zur Frage 355.

Wie lange muss ein Uhrmacher eine zur Reparatur übergebene Uhr aufbewahren?

Diese Frage wird wohl öfters an die Kollegen herantreten, und sind dieselben oft unschlüssig, was in diesem Falle zu thun sei. Folgendes diene nun zur Aufklärung. Da im Gesetz kein Zeitpunkt angegeben ist, bis zu welchem man einen in Reparatur habenden Gegenstand aufbewahren muss, so wäre man angewiesen, den Gegenstand, in diesem Fall die Uhren, zeit- lebens oder ewig aufzubewahren und zur Disposition des Eigenthümers bereit zu halten.

Doch lässt sich hiergegen auf folgende Art ein Ausweg finden. Glaubt man, die zur Reparatur womöglich schon jahrelang hängende Uhr wird nicht mehr abgeholt, so beantragt man bei dem zuständigen Amtsgericht das öffentliche Aufgebotsverfahren, welches alsdann vom Gericht in den amtlichen Blättern veranlasst wird. Hierin wird der unbekannte Eigenthümer der Uhr aufgefordert, sich innerhalb einer bestimmten Frist zu melden und seine Uhr in Empfang zu nehmen, widrigenfalls dem betreffenden Uhrmacher das Eigenthumsrecht zugesprochen werden wird. Stellt sich nun innerhalb der vom Gericht gesetzten Frist der Eigenthümer nicht ein, um seine Uhr zu reklamiren, so wird dem Uhrmacher das Eigenthumsrecht zugesprochen und er darf dann frei darüber verfügen.

Viele, weniger vorsichtige Kollegen sind der Meinung, dass sie nach Verlauf von ca. 2 Jahren über die nicht abgeholtten Uhren verfügen können, bedenken jedoch nicht, dass sie sich dadurch der Unterschlagung schuldig machen und mit dem Strafrichter in Konflikt gerathen, wenn sich, durch besondere Umstände veranlasst, der Eigenthümer erst nach Jahren wieder einstellen und seine Uhr zurückverlangen sollte.

Betreffs der Lagerkosten glaube ich nicht, dass ein Uhrmacher dieselben verlangen kann, da doch wohl nachgewiesen werden muss, dass ihm durch das längere Aufbewahren auch ein Schaden entstanden ist. Ich helfe mir in dieser Weise, dass, wenn der Kunde die Uhr nach jahrelangem Hängen auch richtig gehend ausgehändigt haben will, ich mir die Reparatur doppelt bezahlen lasse.

W. Schlüter.

Berichtigung. In Nr. 3, S. 45, erste Spalte, Z. 27 v. u. lies statt Rheingau-Mainz-Verband „Rhein-Maingau-Verband“.

Stellen-Nachweis.

Für Mitglieder des Central-Verbandes und für Stellen-suchende frei, für Nichtmitglieder 20 Pfennige die Zeile, wenn die Inserat-Aufgabe den ausdrücklichen Vermerk trägt: **für den Stellen-Nachweis.**

Gehilfen werden verlangt:

Nr. des betr. Inserats	Name	Wohnort	Datum des Eintritts
83	Carl Schuhmann, Uhrm.	Altenburg, S.-A.	bald.
87	Emil Poenitsch, Uhrm.	Halle a. S., Leipzigerstr. 33.	sofort.
97	Carl Klar, Uhrm. u. Opt	Frankenstein, Schl.	1. März.
101	E. G. 16	Exped. d. Ztg. in Halle a. S.	20. Febr.
103	Heinr. Albrecht, Uhrm.	Simbach i. S.	1. März.
105	A. P.	Bruchsal, postlagernd	1. April.
107	E. Gessner, Uhrm.	Zeitz	bald.
113	P. Wolff, Uhrm.	Stolp i. P.	1. März.
114	A. B. 17 (Reisender)	Exped. d. Ztg. in Halle a. S.	bald.
116	H. Schmidt (Gehäusem.)	Leipzig, Reichsstr. 30	sofort.
121	H. A. Meinecke, Uhrm.	Hamburg, Herrngraben 21.	bald.
—	K. Meyer & Söhne	Schramberg (Württemb.)	bald.

Lehrlinge werden verlangt:

93	G. Bohn, Uhrmacher	Gommern bei Magdeburg	Ostern.
94	H. A. Meinecke	Hamburg, Herrngraben 21	1. April.
—	Alb. Mennicke, Uhrm.	Halle a. S., gr. Steinstr. 21	Ostern.
—	R. Riemann, Uhrmacher	Stendal	Ostern.
122	Moritz Röhrig	Leipzig	Ostern.
126	H. Kiehl, Inh. F. Teiche	Halle a. S.	bald.

Gehilfen suchen Stellung:

Nr. des betr. Inserats	Name	Adresse	Datum des Eintritts
61	P. S. 2 (Reisender)	Chaux de Fonds postlagernd	bald.
83	Carl Schumann, Uhrm.	Altenburg, S.-A.	bald.
88	H. Z. 13	Exped. d. Ztg. in Halle a. S.	bald.
96	H. Spieker, Uhrmacher	Paderborn	1. März.
104	Gfrerer	Graz, Breitschulgasse 6.	bald.
106	E. D.	Bruchsal, postlagernd	1. April.
111	M. Schmidt	Stolberg a. Harz	sofort.
118	H. R. 18	Exped. d. Ztg. in Halle a. S.	sofort.
119	F. 157	Haasenstein & Vogler, Leipz.	bald.

PATENTE in allen Ländern durch Theodorovic & Co., Ingen. u. Patent-Anwälte, Berlin NW., Luisenstr. 32, neb. d. kais. Pat.-Amte, Wien, Stefanspl. 8. S. 1877 üb. 11000 Patentbesorg. (324)

Patent-Bureau München (135) G. Dedreux Brunnstr. 9.

PATENTE in allen Ländern besorgt G. GROSSOWSKI, Ingenieur früherer wissenschaftlicher Assistent an der technischen Hochschule Berlin. Berlin, Potsdamerstr. 3

Verlag von Wilhelm Knapp in Halle a. S.
Das elektrische Licht,
 kurze Darstellung für Jedermann
 von Gottlieb Behrend, Ingenieur in Hamburg.
 Mit 18 Holzschnitten. 8. 1883. Preis 1 Mk. 20 Pf.



PATENTE besorgen J. Brandt & G. W. Nawrocki BERLIN, W. 78. Friedrichstrasse 78. Aeltestes Berl. Patentbureau. Gegründet 1873

